

7. März 2012

Biosphärenpark Wienerwald zeichnete erstmals „Wienerwälderin“ aus Pernkopf: Gerade in dieser Region Vorbilder vor den Vorhang holen

Mehr als 30 Frauen aus dem Biosphärenpark Wienerwald, die einen besonderen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten, wurden kürzlich zur Wahl der „Wienerwälderin 2012“ nominiert. Als Siegerin dieses Wettbewerbs ging Ulrike Putz-Alb aus Purkersdorf hervor, die für ihr außergewöhnliches Engagement sowohl in sozialer als auch in kultureller und ökologischer Hinsicht ausgezeichnet wurde. Agrar- und Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und Biosphärenpark-Direktorin Mag. Hermine Hackl übergaben der Gewinnerin diese Woche die Auszeichnung.

„Nachhaltigkeit in all ihren Aspekten ist das gesellschaftspolitische Konzept der Zukunft. Der Biosphärenpark Wienerwald ist international gesehen eine der bedeutendsten UNESCO-Modellregionen für Nachhaltigkeit. Gelebte Nachhaltigkeit hat hier einen ganz besonders hohen Stellenwert und Beispielfunktion. Umso wichtiger ist es, gerade hier echte Vorbilder vor den Vorhang zu holen“, so Pernkopf und Hackl.

Die Aktion „Wienerwälderin 2012“ war vom Biosphärenpark Wienerwald anlässlich des Weltfrauentags ins Leben gerufen worden, der morgen, 8. März, zum inzwischen 101. Mal begangen wird. Dabei konnten sich alle Frauen bewerben bzw. durch Dritte nominiert werden, die im Biosphärenpark Wienerwald wohnen und/oder arbeiten und einen besonderen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. In Summe 37 Frauen aus zahlreichen Gemeinden des Biosphärenparks Wienerwald stellten sich dabei dieser Wahl, zwölf von ihnen kamen in die engere Wahl, eine fünfköpfige Jury wählte Ulrike Putz-Alb einstimmig zur Siegerin.

Der Biosphärenpark Wienerwald befindet sich in den Bundesländern Niederösterreich und Wien und versteht sich als Lebensregion, in der Mensch und Natur gleichermaßen ihren Platz finden und voneinander profitieren. Seine Einzigartigkeit ist geprägt durch die Vielfalt von Natur, Kultur und nachhaltiger Bewirtschaftung am Rande der Großstadt Wien. Ziel ist es, die Natur zu schützen, wo Lebensräume und Arten diesen Schutz brauchen, und gleichzeitig die Region zu einer Lebensregion für verantwortungsvolles Wirtschaften und Handeln zu entwickeln. Eine Zonierung der Landschaft in drei unterschiedliche Nutzungs- bzw. Entwicklungs-Kategorien soll dem Erreichen dieses Ziels Rechnung tragen.

Nähere Informationen: Biosphärenpark Wienerwald, Mag. Alexandra Herczeg, Telefon 02233/54 187-12, e-mail ah@bpww.at, <http://www.bpww.at/>.